Carl-von-Linné-Schule

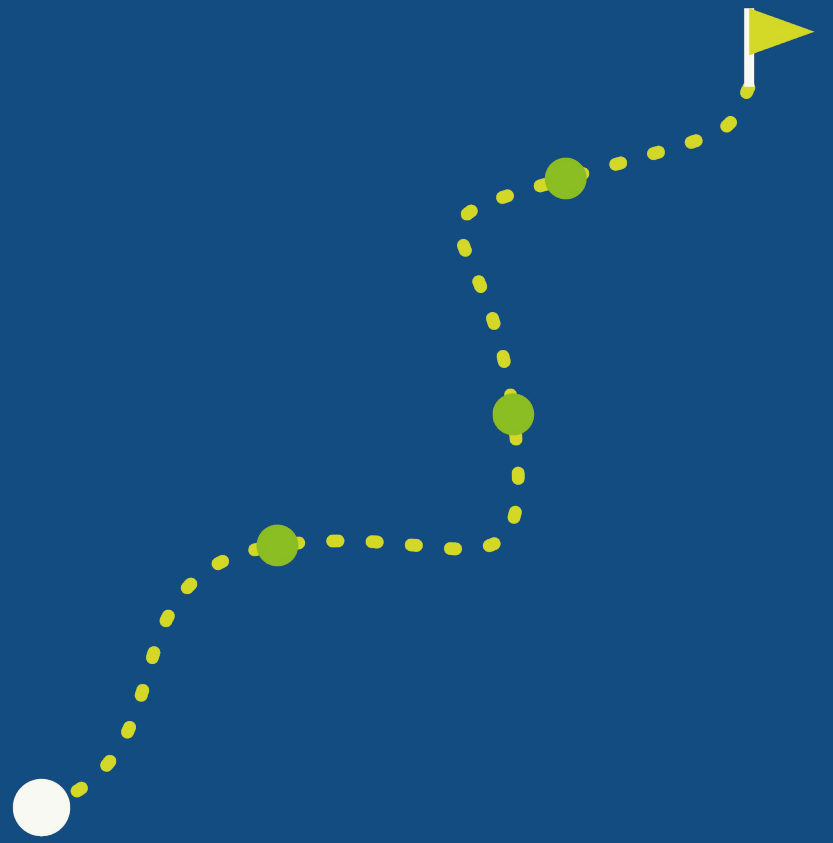
ELTERNABEND · 06.10.2026

Den richtigen Weg finden

Berufsorientierung mal einfach erklärt

Für Eltern, Schülerinnen und Schüler

Route wird berechnet …



WAT-Team der Carl-von-Linné-Schule

MITMACHEN

Kurze Umfrage mit Mentimeter

Handy raus!

1. menti.com öffnen
2. Code eingeben:

5142 3621

Carl-von-Linné-Schule

Umwege erhöhen die Ortskenntnis.

Kaum ein Weg verläuft geradeaus – und trotzdem haben alle hier ihren Weg gefunden.

HEUTE ABEND

So läuft unser Abend

1

30 Minuten Überblick

Abschlüsse, Wege nach der Schule und wer Sie und euch unterstützt.

2

Stationen

Unsere Partner sind vor Ort – Fragen direkt stellen.

3

Zum Mitnehmen

Digitale Handreichung „Schule – und dann?“

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler: Heute muss niemand etwas entscheiden. Heute lernen wir die Landkarte kennen – die Route planen wir gemeinsam.

Carl-von-Linné-Schule

UNSER BSO-KONZEPT

Berufsorientierung an der CvL – Schritt für Schritt

Klasse 7

Ziel

Berufe kennenlernen

Schnuppertag im Betrieb von Eltern oder Angehörigen

- Fächerübergreifend im ITG-Unterricht

Klasse 8

Ziel

Stärken entdecken

Aktionswoche Berufe mit Betriebsbesichtigungen

- Schulwerkstätten: Holz, Lehrküche, Textil
- Einwöchiges Praktikum
- Schülerfirma (WAT-Profil) kennenlernen

Klasse 9

Ziel

Praxis erleben

3-wöchiges Betriebspraktikum

- Erste Reha-Beratung
- OSZ und Berufsbildungswerke kennenlernen
- Bewerbung schreiben im Fach Deutsch

Klasse 10

Ziel

Entscheiden

Individuelle Beratung: Wie geht es für mich weiter?

- Intensive Reha-Beratung
- Freiwillige Praktika
- Infoabend: Ausbildung, IBA, OSZ, Abitur, BBW

Durchgehend: BvBO 2.0 mit FVAJ (Kl. 8–10) · Reha-Beratung der Agentur für Arbeit (Kl. 9–10) · Beratung durch Sozialpädagog:innen und WAT-Lehrkräfte

Quelle: Konzept der Berufs- und Studienorientierung WAT, linne.schule

Carl-von-Linné-Schule

MITMACHEN – ABKÜRZUNGS-BINGO

Wie viele können Sie erklären?

BBR	eBBR	MSA	BOA
IBA	WfbM	R-BvB	FSJ
BFD	FÖJ	OSZ	BBW

DER STARTPUNKT

Die Schulabschlüsse – jeder öffnet Türen

BOA

Berufsorientierender Abschluss

Klasse 10 · Förderschwerpunkt Lernen

Damit geht's weiter: Ausbildung, z. B. Fachpraktiker:in · BvB · IBA

BBR-gleichwertig

gleichgestellt mit der BBR

Klasse 10 · Förderschwerpunkt Lernen

Damit geht's weiter: Ausbildung · IBA · BvB

BBR

Berufsbildungsreife

ab Klasse 9

Damit geht's weiter: Ausbildung · IBA

eBBR

erweiterte Berufsbildungsreife

Klasse 10

Damit geht's weiter: Ausbildung · IBA · OSZ

MSA

Mittlerer Schulabschluss

Klasse 10

Damit geht's weiter: Ausbildung · Fachoberschule · OSZ

MSA+ / MSA GO

mit Berechtigung zur gymnasialen Oberstufe

Klasse 10

Damit geht's weiter: Abitur · Ausbildung

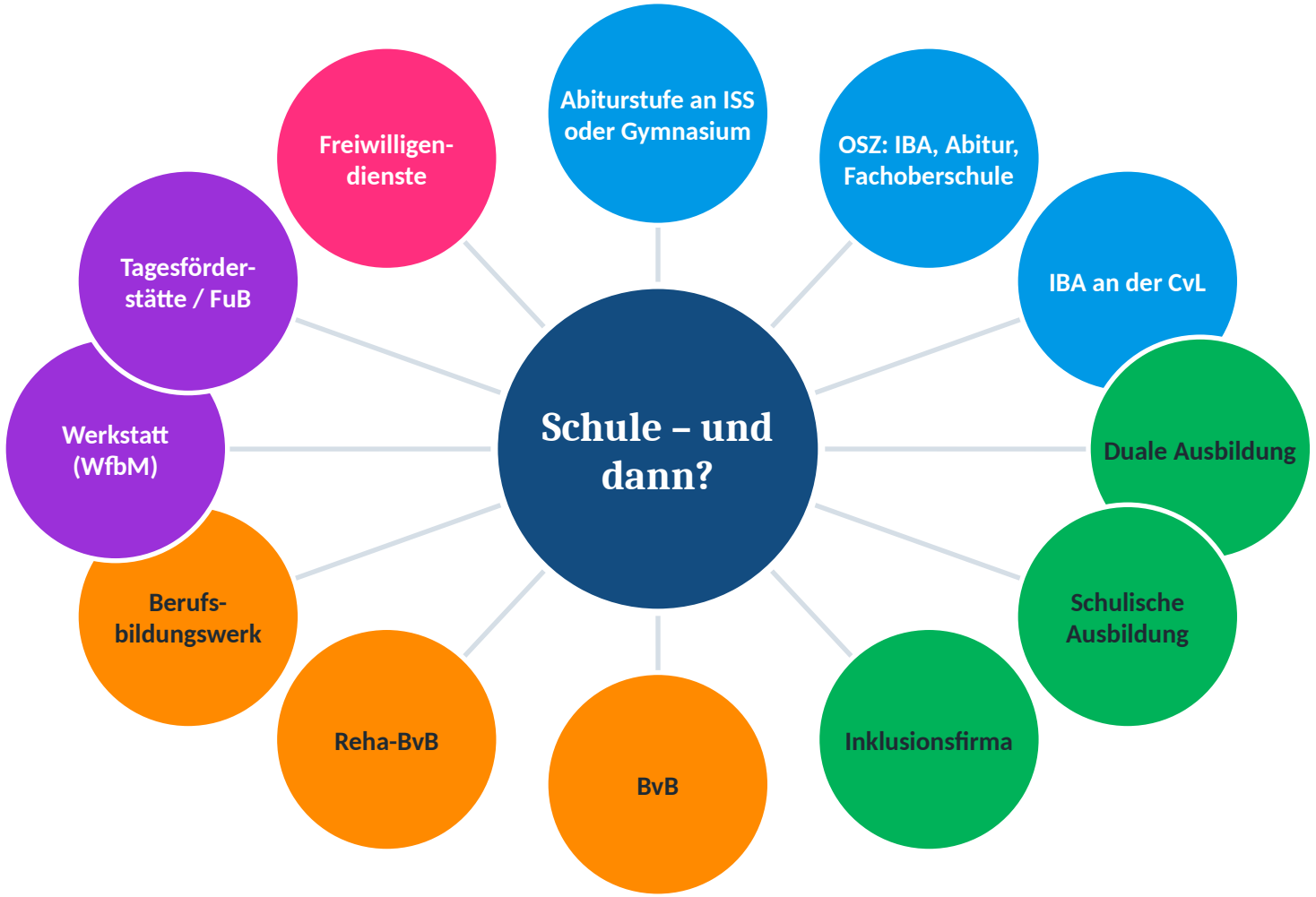
Quelle: Senatsverwaltung für Bildung, Übersicht Abschlüsse

Carl-von-Linné-Schule

Kein Abschluss ohne Anschluss.

Abschlüsse lassen sich verbessern und nachholen – z. B. in der IBA am OSZ oder während einer Ausbildung.

Alle Wege auf einen Blick



Weiter lernen
Abitur, OSZ, IBA

Direkt in Beruf und Arbeit
Ausbildung, Inklusionsfirma

Ausbildung mit Unterstützung
BvB, Berufsbildungswerk

Geschützter Rahmen
Werkstatt, Tagesförderstätte

Orientierung
Freiwilligendienste

Nach der Übersicht „Schule und dann?“ von FVAJ e.V.

Carl-von-Linné-Schule

DIE WEGE IM ÜBERBLICK

Fünf Richtungen nach der Schule

Weiter lernen

- Abiturstufe an ISS (3 J.), Gymnasium (2 J.) oder OSZ (3 J.)
- Fachoberschule mit MSA
- IBA am OSZ: 1 Jahr (mit Förderschwerpunkt 2 Jahre), 2 × 5 Wochen Praktikum, Abschluss möglich

Direkt in Beruf und Arbeit

- Duale Ausbildung mit Vergütung
- Schulische Ausbildung
- Fachpraktiker:in: weniger Theorie, meist 2 Jahre
- Inklusionsfirmen

Ausbildung mit Unterstützung

- BvB und Reha-BvB – auch ohne Abschluss
- Berufsbildungswerke: OTA, IB Neuenhagen, ALBBW

Geschützter Rahmen

- Werkstatt: Eingangsverfahren, Berufsbildungs- und Arbeitsbereich
- Tagesförderstätte oder Förder- und Betreuungsbereich

Orientierung

- FSJ, BFD, FÖJ
- meist 6–18 Monate
- mit Taschengeld

Details zu allen Wegen: Handreichung „Schule – und dann?“

Carl-von-Linné-Schule

MITMACHEN – DAS NAVI-QUIZ

Wer fährt wohin?

L

Leon, 16

Schraubt am liebsten an Fahrrädern. Abschluss: der BBR gleichwertig. Bei Theorie braucht er noch Unterstützung.

A

Aylin, 16

Hat den MSA in Sicht, nutzt einen Rollstuhl und will „irgendwas mit Menschen“ machen.

T

Tim, 16

Sitzt im E-Rollstuhl und ist kaum bewegungsfähig. Interessiert sich für Computer und IT. Hat die eBBR geschafft.

M

Mia, 15

Berufswunsch: „Keine Ahnung.“ Damit ist sie in bester Gesellschaft.

Welche Route schlägt das Navi vor?

Alle Personen sind ausgedacht.

Carl-von-Linné-Schule

AUFLÖSUNG – SCHRITT FÜR SCHRITT

Mögliche Routen

Leon
BBR-gleichwertig · Fahrräder · braucht Unterstützung bei Theorie

→ **Berufsbildungswerk, z. B. OTA mit Fahrradtechnik · Fachpraktiker-Ausbildung · vorher eine R- BvB**

Aylin
MSA in Sicht · Rollstuhl · „irgendwas mit Menschen“

→ **IBA an der CvL · OSZ mit Schwerpunkt Sozialwesen (Barrierefreiheit prüfen) · schulische Ausbildung · mit MSA+: Abitur**

Tim
eBBR · E-Rollstuhl, kaum bewegungsfähig · Computer und IT

→ **Ausbildung im IT-Bereich – im Berufsbildungswerk oder im Betrieb mit angepasstem Arbeitsplatz · MSA in der IBA nachholen**

Mia
Berufswunsch: „Keine Ahnung“

→ **Freiwilligendienst · IBA · BvB – Wege, auf denen man ausprobieren darf**

Für Leon und Tim führt der erste Schritt zur Reha-Beratung der Agentur für Arbeit.

Carl-von-Linné-Schule

Bei diesen Wegen gibt es keine Einbahnstraßen.

Werkstatt	→	**allgemeiner Arbeitsmarkt**
Berufsbildungswerk	→	**Ausbildung im Betrieb**
Fachpraktiker-Ausbildung	→	**reguläre Ausbildung**
IBA oder BvB	→	**Ausbildung**

Umsteigen ist ausdrücklich erlaubt.

WER HILFT?

Unser wichtigster Partner: die Reha-Beratung

Für diese Wege ist der Kontakt zur Reha-Beratung Pflicht:

- Berufsbildungswerk (Oberlinhaus, RKI, ADL) oder vergleichbare Einrichtung §51 SGB 9 (OTA, IB)
- Reha-BvB
- Werkstatt (WfbM)

Ohne Reha-Beratung führt kein Weg dorthin.

Das Gute:

Die Gespräche finden bei uns in der Schule statt.

Früh starten: erstes Gespräch in Klasse 9.

Rehabedarf wird durch die Einschaltung der Fachdienste der Agentur für Arbeit festgestellt und Empfehlung ausgesprochen (§ 2 SGB 9 besteht oder droht)

Carl-von-Linné-Schule

Speed-Dating mit der Zukunft

STATION 1 · SPEISESAAL

OSZ Max-Bill-Schule

Möglichkeiten am OSZ, schulische Ausbildung

Karl-Heinrich Ibs

STATION 2 · RAUM H001

IBA an der CvL

Berufsfelder und Praktikum

Jan Sinnigen

STATION 3 · FAHRSTÜHLE

OTA

Ausbildung im Berufsbildungswerk

Heidrun Friedrich

STATION 4 · RAUM H005

Lichtenberger Werkstätten

Beschäftigungsangebote

Kathleen Benewitz

STATION 5 · FAHRSTÜHLE

FVAJ e.V.

Unterstützung bei der Ausbildungsplatzsuche

Simone , Elisa

STATION 6 · RAUM H006

Reha-Beratung

Agentur für Arbeit: spezielle Hilfen

Yvonne Hüttenrauch, Ines Ben-Said

STATION 7 · RAUM H007

kiezküchen – cantina

1. Arbeitsmarkt mit Beeinträchtigung

Maria Steinitz

STATION 8 · RAUM H004

BIS e.V.

Weg auf den 1. Arbeitsmarkt – Vortrag im 30-Minuten-Takt

Lea Mattern, Victoria Escobar

Tipp: eine Station, die passt – und eine, die überrascht.

Carl-von-Linné-Schule

Ihr habt euer Ziel noch nicht erreicht. Aber ihr seid auf der richtigen Route.

Kontakt: franziska.zeuschner1@schule.berlin.de · julia.halbing@schule.berlin.de